

Stadt Braunschweig

TOP

Der Oberbürgermeister FB Tiefbau und Verkehr 66.22	<i>Drucksache</i> 16305/13	<i>Datum</i> 10.12.2013
--	-------------------------------	----------------------------

2. Ergänzung zur Vorlage

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzung</i>			<i>Beschluss</i>			
	<i>Tag</i>	Ö	N	ange- nom- men	abge- lehnt	geän- dert	pas- siert
Verwaltungsausschuss	10.12.2013		X				
Rat	17.12.2013	X					

Beteiligte Fachbereiche / Referate / Abteilungen	Beteiligung des Referates 0140 <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Anhörungsrecht des Stadtbezirksrats 132, 331 <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Vorlage erfolgt aufgrund Vor- schlag/Anreg.d.StBzR <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
---	---	--	---

Überschrift, Beschlussvorschlag

**Instandsetzungen an Gleisanlagen in 2014
Querschwellen auf Schotter, Rasengleis oder eingepflasterte Gleise
Sanierungsmaßnahmen Hamburger Straße und Berliner Platz**

„Unverändert.“

Der Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 4. Dezember 2013 einen vom Beschlussvorschlag der Verwaltung abweichenden Beschluss wie folgt gefasst:

„- Der Bereich Berliner Platz soll nicht mit einem Schottergleis saniert werden. Anstelle eines Schottergleises soll ein Rasengleis oder ein Gleis mit einer anderen Begrünung hergestellt werden.

- Im Zuge der anstehenden Sanierung wird die Stadtbahnstrecke Hamburger Straße im Teilabschnitt zwischen der Haltestelle Schützenplatz und der Haltestelle Gesundheitsamt nach Variante 3 a Travetto-Balken mit tiefliegendem Rasengleis hergestellt.“

Die Mehrkosten der vom Planungs- und Umweltausschuss beschlossenen Varianten betragen für den Berliner Platz je nach Ausführungsart ca. 150.000 bis ca. 300.000 € (Unterhaltungskosten: siehe Anlage). Für die Hamburger Straße betragen die Mehrkosten nach Auskunft der Verkehrs-AG 237.000 € und 8.600 € Unterhaltungsmehrkosten pro Jahr.

Im Entwurf des Haushaltsplanes 2014 sind keine Mittel zur Deckung der aus dem Beschluss des Planungs- und Umweltausschusses entstehenden Mehrkosten enthalten.

Außerdem wurde in der Sitzung des Planungs- und Umweltausschuss darum gebeten, dass die Verkehrs-AG die Unterhaltungskosten für die verschiedenen Gleisbauvarianten am Berliner Platz differenziert darstellt. Die hierzu von der Verkehrs-AG zur Verfügung gestellte Tabelle wird dem Planungs- und Umweltausschuss zum Protokoll gegeben und liegt dieser Ergänzungsvorlage als Anlage bei.

Die Verwaltung schlägt unverändert vor, beide Stadtbahnsanierungsprojekte in der Gleisbauform Querschwelle auf Schotter realisieren zu lassen.

I. V.

gez.

Leuer

Anlage